



Andreas König
Hilbern 23, 4521 Schiedlberg
☎ +43 (0) 650/490 33 99
✉ andreas1@gmx.at
<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604>
<https://gesundeleben.online/>

Vielfältige Blümmischungen

Diese buntblühenden Blümmischungen, welche eine große Anziehungskraft auf Bienen und Schmetterlinge besitzen, bestehen aus zahlreichen Heilkräutern, ein paar Futterpflanzen für Vögel, andere zur Bodengesundung – manche Arten sind wiederum vorwiegend für das Auge schön anzusehen.

Der Großteil der enthaltenen Arten sind mehrjährige Blumen, andere sind 2-jährig und manche sind einjährig. Die meisten vermehren sich durch Aussaat von selbst.

Der idealste Zeitpunkt für die Aussaat ist von April – Mai.

Große, hochwachsende Mischung für sonnige und magere Standorte (bis 2m) 500 g/1500 m²

Preise: 1 Packung für 7 m² um 1,5€ - ab 70 m² 1€/7 m²

Sortenname	Menge	Gewicht	Fläche in m ²
Amaranth, rosa blühend	3 große ML	60 g	300 m ²
Anisysop	3 große ML	33 g	100 m ²
Aufgeblasenes Leimkraut	1,5 große ML		
Bartnelke	5 große ML		
Beifuß, einjährig - Artemisia annua	3 große ML		
Blaumohn	3 große ML		
Herzgespann	2 große ML	20 g	50 m ²
Johanniskraut	5 große ML	32,5 g	150 m ²
Katzenminze	3 große ML		
Königskerze, großblütig	3 große ML		
Labkraut, echtes	2 große ML		
Löwenmäulchen	½ große ML		
Magerwiesenmargerite	3 kleine ML	2 g	4 m ²
Muskatellersalbei	1 großer ML		
Nachtkerze, großblütig	3 große ML	30 g	100 m ²
Schafgarbe, mit leichtem rosa Ton	9 große ML		
Sonnenhut, weißer	2 kleine ML		
Tagetes x patula Nema Mix	2 Hände voll		

Der enthaltene einjährige Beifuß ist ein bekanntes Heilkraut für Krebs und zahlreiche andere Krankheiten: <https://gesundeleben.online/index.php/aktuelles/50-artemisia-annua-anamed-die-nobelpreispflanze>

Kleine, niedrigwachsende Mischung für sonnige und magere Standorte (10-70 cm) 6 g/30 m²

Preise: 1 Packung für 1 m² um 1,5 €

Sortenname	Menge	Gewicht	Fläche in m ²
Anisysop	½ kleiner ML		
Arnika		0,6 g	
Arzneithymian	½ kleiner ML		
Bibernelle	¼ kleiner ML	0,2 g	
Duft-Akelei		0,05 g	
Hainsalbei	½ kleiner ML	0,4 g	
Löwenmäulchen	2 kleine ML		
Muskatellersalbei	1 kleiner ML		
Nelken-Leimkraut	1 kleiner ML	1,2 g	
Schöner Kiel-Lauch		0,4 g	
Weißer Knäuelglockenblume		0,05 g	
Wiesenglockenblume		0,1 g	

Großer Messlöffel (ML) = 20 ml

Kleiner Messlöffel (ML) = 2 ml

Derartige Blühflächen sollten am besten gar nicht gemäht werden – evtl. einen Teil 1-mal. Stauden, und Blumenreste liefern immerhin bestes Vogelfutter: Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen. Alte Blüten und Pflanzenstängel bieten außerdem vielen Insekten Möglichkeiten zur Überwinterung. Wildbienen etwa legen ihre Eier in hohle, trockene Pflanzenstängel. Dort überwintern dann die Larven und schlüpfen im kommenden Jahr.

Zur Aussaat empfiehlt sich eine sonnige (südlich exponierte), warm-trockene Fläche mit wenig Beikrautdruck und einem lehmig-sandigen – sandig-schottrigen Boden.

Flächen mit vielen konkurrenzstarken Gräsern (Quecke, Italienisches Raygras, Hirse) und/oder Problemunkräutern (Acker-Kratzdistel, Ampfer, Winden, Weißklee, Kletten-Labkraut) sollten Sie unbedingt meiden! Häufig gemähte und damit praktisch beikrautfreie Standorte sind für erste Blühflächen-Anlagen sehr zu empfehlen – diese können auch noch im Frühjahr umgegraben und in ein sauberes Saatbeet verwandelt werden.

Vor der Aussaat sollte die Blühmischung mit der mindestens 10-fachen Menge an Sand oder feiner, trockener Erde vermischt werden, um eine gleichmäßige Aussaat zu gewährleisten.

Am besten säen Sie vor angekündigter feuchter Witterung. Der Boden selbst sollte zur Aussaat allerdings nicht zu feucht sein. Säen Sie von Hand einmal quer und einmal längs über die Fläche. Zur besseren Verteilung ist mehrmaliges Überstreuen förderlich. Nicht einarbeiten (viele Lichtkeimer!). Ansaaten auf Sand, Kies oder Schotter müssen nicht angewalzt werden – bei anderen Böden ist es vorteilhaft. Es ist wichtig, sie in den ersten sechs Wochen ausreichend feucht zu halten.

Bunte Blütmischung für nährstoffreiche Standorte 275 g/275 m²

Preise: 1 Packung für 5 m² um 1,5€ - ab 50 m² 1€/5 m²

Sortenname	Gewicht
Mauretanische (Wilde) Malve	50 g
Sonnenblumenmischung	60 g
Ringelblumenmischung	100 g
Nachtviole	30 g
Moschusmalve	10 g
Wiesenbocksbart	5 g
Haferwurzel	15 g
Nelkenwurz	5 g

Diese Mischung besteht aus Dunkelkeimer, welche einen humosen, lockeren Boden benötigen. Die einjährigen Arten wie Sonnenblume und Ringelblume, welche jeweils bereits aus einer bunten Mischung bestehen, blühen bereits im Sommer der Aussaat. Die Malven werden im Herbst zu blühen beginnen und die anderen Arten erst im 2. Jahr

Wenn die frisch produzierten Samen der einzelnen Pflanzen bei lockerem Boden wieder unter die Erde kommen, werden sie jedes Jahr wieder kommen.

Von jeder einzelnen Art dieser Mischung ist zumindest ein Teil der Pflanze essbar. Besonders gerne verwende ich die entzündungshemmenden Ringelblumenblütenblätter für Pestos und zur Deko von Speisen.

Von der Wilden Malve kann man aus Blüten und Blätter einen sehr schleimhaltigen Kaltwasserauszug herstellen. Gibt man die getrockneten Malvenblüten in Wasser, so verfärbt sich dieses blau.

Bei der Bestellung mittels meiner [Bestellliste-2019](#) können diese Saatgutmischungen zusätzlich eingetragen werden.